

**ASTRID VOCKERT
LANDTAGSABGEORDNETE
VIZEPRÄSIDENTIN DES
NIEDERSÄCHSISCHEN LANDTAGES**

30159 HANNOVER ° HINRICH-WILHELM-KOPF-PLATZ 1 ° TELEFON
0511 / 3030-3150 ° FAX 0511 / 3030-3803

Pressemitteilung

Hannover, 18.01.2012

Astrid Vockert zum BAB-A27-Staatsvertrag: „Dieses Beispiel sollte Schule machen“

„Wir reden nicht nur über eine engere Zusammenarbeit und ein besseres Miteinander der Länder Niedersachsen und Bremen – wir praktizieren sie auch.“

So legt die Schiffdorfer CDU-Landtagsabgeordnete Astrid Vockert die heutige Landtagsentscheidung (18. Januar) über einen Staatsvertrag in Sachen Autobahn A27 aus.

Das Parlament hatte beschlossen, dass auf der Strecke Bremerhaven-Cuxhaven wechselseitig Aufgaben und Befugnisse der Straßenbaubehörden übertragen werden. Dabei geht es vor allem um die A27 zwischen den Anschlussstellen Bremerhaven-Süd und Debstedt, die geringfügig auch über niedersächsisches Gebiet führt.

„So schnell wie möglich und so pragmatisch wie nötig haben wir für die vernünftigste Lösung gesorgt“, so Astrid Vockert. Diese Art der Kooperation sollte weiter Schule machen, meint sie. Auch wenn die beiden Nachbarländer zu einigen Themenbereichen schon jetzt gut zusammenarbeiten, „da ist noch einiges mehr vorstellbar“, so die CDU-Landtagsabgeordnete. „Perspektivisch gesehen“, findet sie, „werden Ländergrenzen immer weniger eine Rolle spielen.“